

VORWORT

Der Werner-von-Siemens-Ring ist seit mehr als 100 Jahren ein wichtiger Orientierungspunkt in den Technik- und Naturwissenschaften. Die Ringträgerinnen und Ringträger haben die technischen Wissenschaften wesentlich vorangebracht. Damit ihre Leistung ein direkter Ansporn für neue Generationen von Forschenden ist, zeichnet die Stiftung seit 1977 ergänzend zur Ringvergabe stets eine Gruppe begabter Jungwissenschaftlerinnen und Jungwissenschaftler aus. Sie können u. a. zwei Jahre lang an den Veranstaltungen und Podiumsdiskussionen der Stiftung teilnehmen und dabei von den Netzwerken der Ringträgerinnen und Ringträger profitieren, aber auch die „Siemens-Ring-Community“ mit jungen, frischen Impulsen bereichern.

Zusätzlich veröffentlicht die Stiftung ein Buch mit den ausgezeichneten Forschungsbeiträgen der Jungwissenschaftlerinnen und Jungwissenschaftler. Das Buch bietet in dieser Ausgabe mit vier Beiträgen wieder einen breiten Querschnitt durch die Technik- und Naturwissenschaften: von der Zeit- und Frequenzmessung über die möglichst effiziente Herstellung von Wasserstoff bis hin den vielseitigen Einsatzmöglichkeiten der künstlichen Intelligenz für die medizinische Messtechnik, für die DNA-Datenspeicherung oder für Assistenzroboter.

Als neue Präsidentin der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt und neue Vorsitzende des Stiftungsrates freue ich mich sehr über die Leistungen dieser jungen Menschen. Die Förderung junger Talente ist eine Investition in die Zukunft der Wissenschaft. Mir macht es viel Spaß, mit jungen, inspirierenden Menschen zusammenzuarbeiten. Ich mache dies seit vielen Jahren sehr gerne und erfolgreich, bisher als Institutsdirektorin und als Prorektorin für Internationales und Wissenschaftlichen Nachwuchs der Universität Münster. Mit Freude sehe ich anregenden Diskussionen mit diesen vier und vielen anderen jungen Forschenden entgegen.

Allen, die die Arbeit der Stiftung Werner-von Siemens-Ring engagiert fördern, danke ich sehr herzlich!

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern eine anregende Lektüre!

Prof. Dr. Cornelia Denz
Vorsitzende des Stiftungsrats
Präsidentin der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt